



VALENTIN
WINE



Valtellina Superiore DOCG

Inferno La Cruus 2022 Mamete Prevostini

CHF 28.00

75cl
 14%
 Valtellina
 Nebbiolo
 20487522

Vinifikation

12 Monate im gebrauchten Barrique und 6 Monate Lagerung auf der Flasche

Degustationsnotiz Nase

Veilchen und Steinobst, warmes Leder und etwas Vanille, ganz leicht kommen auch kompottige Noten zum Vorschein, die von der enormen Sommerhitze im Rebberg herrühren.

Degustationsnotiz Gaumen

Opulent in der Struktur, jedoch elegant und fein in der Frucht.

Passt zu

Pastagerichten, rotem Fleisch und Käseplatte

Trinkreife

Jahrgang + 10 Jahre

Produzent

Die Geschichte der Familie Prevostini ist seit mehr als 70 Jahren mit der Welt des Weins verbunden. Nach dem zweiten Weltkrieg wurden Trauben angebaut um diese zu verkaufen. Mit einem kleinen Anteil der Trauben wurde Wein produziert für den Eigenkonsum, für die Nachbarn und die lokalen Restaurants. Erst 1998 als Mamete seine Lehr- und Wanderjahre mitunter auch bei Casimiro Maule (5 Stelle) abgeschlossen hatte, ging es steil bergauf mit der Qualität und der Breite des Sortiments. Prevostini ist der führende Anbieter und das Zugpferd in der Valtellina. Viele Jahre führte er das Consorzio Tutela Vini di Valtellina als Präsident und ihm ist es zu verdanken, dass die Valtellina heute an den wichtigsten europäischen Weinmessen präsent ist. Die Weine werden heute im Val Chiavenna – genauer in der Gemeinde Mese abgefüllt. Gleich neben dem Restaurant seiner Schwester, welches gleich an den Weinkeller grenzt: das Ristorante Crotasc.

Die Weine der Cantina Mamete Prevostini erhalten regelmässig Auszeichnungen von bedeutenden Weinkritikern. Dennoch ist Prevostini mit knapp 150 000 Flaschen Produktion ein kleiner Anbieter.



VALENTIN
WINE



Inferno La Cruus 2022 Mamete Prevostini

Region

Die Region Valtellina zeichnet sich durch ein besonders günstiges Klima aus, das perfekte Voraussetzungen für hochwertigen Weinbau schafft. Dabei ist die Region einer der wenigen Orte außerhalb des Piemonts, wo die Nebbiolo-Traube gedeiht. Außerdem hat sie die grössten zusammenhängende Terrassenlandschaft Italiens und umfasst mehr als 995 Hektaren Rebfläche, auf der hauptsächlich Nebbiolo angebaut wird. Hinzu kommen einige «Abkömmlinge» des Nebbiolos wie Pignola, Rossola und Prugnola.